

Die Wirkung interdisziplinärer Hilfestellung multiperspektivisch evaluieren

Prof. Dr. Michael Macsenaere

Institut für Kinder- und Jugendhilfe (IKJ)

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Universität zu Köln
Hochschule Niederrhein

Gliederung

1. Welche Wirkungsstudien liegen in der Jugendhilfe vor?
2. Wirkung in unserem Arbeitsfeld - was ist das?
3. Wie können Wirkungen erfasst werden?

Welche Wirkungsstudien
liegen in der Jugendhilfe vor?

Wirkungsforschung in der Jugendhilfe

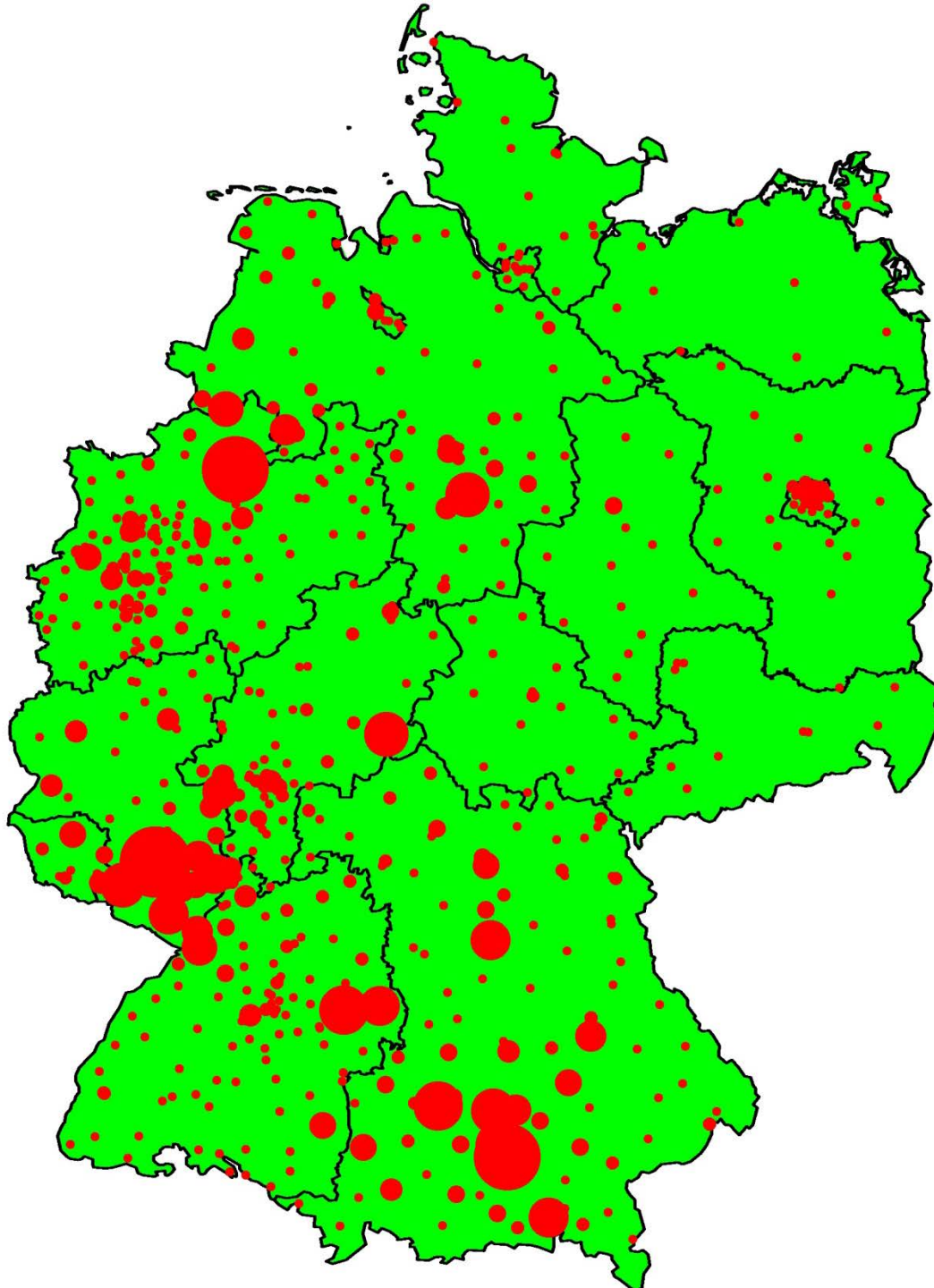
Mittlerweile weltweit über 300 Wirkungsstudien
(deutschsprachig über 100)

Jugendhilfestudien: JuLe, JES, EST!, Bundesmodellprogramm

IKJ-Effektivitätsforschung

- 50 HzE-Wirkungsstudien ab 1995
- Auftraggeber und Kooperationspartner:
 - 3 Bundesministerien und 8 Landesministerien
 - 3 Landesjugendämter und über 50 kommunale Jugendämter
 - Über 1.000 Institutionen

Wirkungsorientierte Evaluationen: z. B. EVAS



Klientel

Über 50.000 Hilfen
16 Bundesländer
Ca. 50.000.000 Daten

Einrichtungen

Trägerübergreifend
250 Institutionen
Europäisch:

- Deutschland
- Österreich
- Luxemburg
- Niederlande
- Bulgarien

14 Hilfearten

Wirkungsforschung und -orientierung

ab 1995

Welche Wirkungen erreichen wir?
→ Wirkungsmessung



ab 2005

Was wirkt?
→ Wirkfaktoren



aktuell

Wie optimieren wir damit die Praxis?
→ Praxistransfer

Wirkung in unserem Arbeitsfeld -
was ist das?

Wirkung in der Jugendhilfe und ihre Theorien - Historie

bis 1995: Reduzierung von Defiziten

ab 1995: Aufbau von Ressourcen und
Reduzierung von Defiziten

Macsenaere, Petermann, Schmidt

Aktuell: Förderung der Grundbefähigungen
(Capabilities)

Nussbaum, Sen, Otto/Ziegler, Macsenaere

Capability Approach

Hohe internationale Wertschätzung

- Vereinte Nationen (UNO)
- Weltbank
- Politik (z. B. Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung)
- Deutscher Caritasverband und Caritas International

Besondere Eignung für multiperspektivische Erhebungen unter
Miteinbeziehung der Hilfeadressat*innen

Erfassung intendierter + nicht intendierter Wirkungen

Grundlage für Bestimmung von effect, impact und outcome

Insgesamt 13 veränderungssensitive Dimensionen nach dem Capability Approach/Grundbefähigungsansatz

- **Dimensionen Junger Mensch:**
 1. Körperliche und psychische Integrität / Gesundheit
 2. Lernen und Leistung, Bildung, Geistige Fähigkeiten
 3. Fähigkeiten zur Bewältigung und Schutzfaktoren (Resilienz)
 4. Sozioemotionale Fähigkeiten
 5. Eigenständigkeit (Autonomie) und Teilhabe
 6. Freizeitaktivitäten und -kompetenzen
- **Dimensionen Familie:**
 7. Wohnen und Leben
 8. Zusammenleben / familiäre Beziehungen
 9. Schutz und Versorgung
- **Dimensionen Eltern:**
 10. Körperliche und psychische Integrität / Gesundheit
 11. Fähigkeiten zur Bewältigung und Schutzfaktoren (elternbezogen)
 12. Werte/Ethik/erziehungsleitende Vorstellungen
 13. Erziehungskompetenz

Wie können Wirkungen
erfasst werden?

Wirkungsmessung Jugendhilfe 90er Jahre

3 Thesen:

Wirkungen sichtbar machen ist ...

1. ... *gar nicht möglich!*

2. ... *gefährlich!*

3. ... *eine Chance!*

Mittlerweile überwiegt die 3. Sichtweise.

Wirkungsmessung - Leitlinien

1. Prospektives Längsschnittdesign wählen (z.B. jährliche Erhebungen im Hilfeverlauf)
2. Anerkannte Testgütekriterien und Evaluationsstandards sicherstellen und überprüfen, z.B.
 - Interrater-Reliabilität und Validität
 - Evaluationsstandards der Deutschen Gesellschaft für Evaluation: Nützlichkeit, Durchführbarkeit, Fairness und Genauigkeit
3. Multiperspektivisches Vorgehen
4. So ökonomisch wie möglich erheben
5. Erfassung von intendierten und nichtintendierten Wirkungen
Im Rahmen einer dauerhaften Wirkungsorientierung:
6. Zeitnahe Auswertung - idealerweise direkt nach Eingabe
7. Integration in die Hilfe- bzw. Teilhabeplanung

Multiperspektivische Erfassung (Auszug)

Berater- Bogen

Eltern- Bogen

Junger Mensch- Bogen

In folgenden Bereichen können die Eltern in den letzten Wochen gut leben:

10. Körperliche und psychische Integrität / Gesundheit
11. Fähigkeiten zur Bewältigung und auf die Eltern bezogene Schutzfaktoren (Resilienz)
12. Werte/Ethik/erziehungsleitende Vorstellungen
13. Erziehungskompetenz

In folgenden Bereichen läuft mein Leben in den letzten Wochen so, wie ich es mir wünsche:

1. sich wohl fühlen und ausgeglichene Stimmung haben
2. gut mit belastenden Situationen und Stress umgehen können
3. ich finde Orientierung und Halt
4. die Erziehungsaufgaben gut meistern

In folgenden Bereichen läuft das Leben meiner Eltern in den letzten Wochen so, wie ich es mir wünsche:

10. sie fühlen sich wohl und ausgeglichen
11. sie können mit belastenden Situationen und Stress gut umgehen
12. sie geben mir Halt und sind mir ein Vorbild
13. sie geben mir Regeln vor, die ich meist verstehen kann

Weitere Informationen

IKJ Institut für Kinder- und Jugendhilfe gGmbH
Saarstraße 1
55122 Mainz

Tel.: 0 61 31 - 94 79 7 - 0

Fax: 0 61 31 - 94 79 7 - 77

eM@il: institut@ikj-mainz.de

Internet: www.ikj-mainz.de